

Württembergische Kirchengeschichte online

Artikel-Link: <https://www.wkgo.de/personen/suchedetail?sw=gnd:GNDPFB4667>

PERSONEN

Kuch (Kuoch), Samuel

[Zurück zum Suchergebnis](#)[Neue Suche](#)

Pfarrerbuch Württemberg (1 Treffer)

Kuch (Kuoch), Samuel

Ordnungsnummer

4680

Name

Kuch (Kuoch), Samuel

Lebensdaten

* 28.10.1562 Nürtingen, + 28.9.1634 bei Dillingen bei Homburg vor der Höhe

Laufbahn

Imm. Tübingen 5.6.1583, B. 8.3.1584, Stip. 30.6.1585, M. 14.2.1588, FC 15.6.1591, 2. D

Kirchheim unter Teck 1591, Pf. Scharnhausen 1597, Kornwestheim 1609-+, war 1621 zur Kur in Bad Liebenzell

Ehen

oo I. 18.8.1591 Nürtingen: Barbara ZERRER, * 15.4.1561 Stuttgart, + 9.11.1626 Kuchen (an der Pest), Va. Zyriak, Schloßmeister Nürtingen --- oo II. 22.5.1628 Kornwestheim: Agathe BINDER, geb. DÖRR, Va. Tobias, Vaihingen an der Enz oo I. 23. nach Trin. 1606 Stuttgart: Friedrich Mergenthaler (Nr. 5475), oo II. 25.7.1613 Neckarhausen: Christoph Binder (Nr. 654) /dd>

Eltern

Jakob, Nürtingen

Anna Eublerin

Kinder

(1. - 2. * und gt. Kirchheim unter Teck, 3. - 6. * Scharnhausen) I. 1. früh +

2. Anna Maria, gt. 15.4.1595, oo 1.8.1616 Kornwestheim: Jörg Thumm von Nürtingen, Va. Melchior, ebd.

3. Johann Jakob, * 7.6.1597, oo I. 13.6.1620: Margarethe Sigwart, Va. ..., Cannstatt, oo II. 1635 Stuttgart: Barbara Lausterer, Va. Philipp, Münster bei Cannstatt

4. Barbara, * 24.1.1599, oo 22.9.1619 Kornwestheim: Jakob Rohleder von ebd., Va. Jakob

5. Samuel (Nr. 4681)

6. Elisabeth, * 19.11.1605

7. Tobias, * 25.12.1614 Kornwestheim

Bemerkung

LKAS A 12 Nr. 8: "d. Sept. ist M. Samuel Kuoch, Pfarrer zu Kornwestheim, in dem kaiserlichen Einfall von Soldaten ergriffen, auf den Boden gelegt, übel tractiert und samt dem Flecken um 2000 Thaler Ranzion grausamlich geängstigt, weilen aber solche schwere Summ zu erstatten platt unmöglich gewesen, unerachtet seine Kinder eilend in die 200 Thaler zusammengebracht, er Pfarrer zu Fuß gefänglich mit fort geschleppt, um willen man ihn aber auf solche Weise nicht fort bringen können, in eine Kutsche gelegt und hinter Hailbronn geführt worden, da er bis zum halben Leib durchs Wasser geschleift, erkaltet und so tödlich erkranket, da er in fünf Tagen nichts mehr essen können, sondern sein Leben d. 28. Sept. 1634 in seinem 73jährigen Alter elendiglich beschließen müssen."

Ein Projekt von:

